

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
Band: 19 (1912)
Heft: 28

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 31.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des Schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 12. Juli 1912. || Nr. 28 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

H. Mektor Reiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die H. Seminar-Direktoren Paul Diebold, Ridenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Pöhllich, Herr Lehrer J. Lech, Urden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einfiedeln. **Einsendungen** sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, **Insertat-Aufträge** aber an H. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint **wöchentlich** einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage.

Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Ridenbach, Verlagshandlung, Einfiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:

Verbandspräsident Hr. Lehrer J. Lech, St. Fiden; **Verbandskassier** Hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Cheff IX 0,521).

Inhalt: Zur Frauenfrage. — Soziale Pflichten der Schule. — Thurgauische Schulsynode in Weinfelden. — Aus dem Amtsbericht des st. gallischen Erziehungsdepartements. — Geschäftsordnung des 1. Intern. Kongresses für christliche Erziehung 1912. — Reiseführer. — Korrespondenzen. — Verein kath. Lehrerinnen. — Päd. Allerlei. — Literatur. — Zeitschriftenchau. — Briefkasten. —

Zur Frauenfrage.

Wir entnehmen nachstehenden Passus einem eben bei Benziger u. Comp., A. G. in Einfiedeln zc. erschienenen Büchlein, betitelt: „Christusflucht und Christusliebe“ von Vikar und Redaktor W. Meyer. 162 Seiten. Verfasser ist Redakteur der Kirchenblätter für das Dekanat Wattenscheid, die zur Unterstützung der heiligen Industrieelfsorge gegründet wurden. In dieser redaktionellen Arbeit hat er vorab auf das Verständnis des Wesens aller Christuspflicht und auf den Segen aller Christusliebe hingearbeitet. Diese 2 Gedanken finden auch in dem nach Möglichkeit des erhabenen Stoffes vollständig bearbeiteten Büchleins gründliche und wahrhaft apostolische Erörterung. Aus den packenden Darlegungen spricht Ernst und Tiefe der Auffassung, Kenntnis der heutigen Notlage und ihrer Ursache, dabei vor allem auch Wärme und Liebe zu Kirche und leidender Menschheit. Unser Passus für diese Nummer lautet unter bester Empfehlung des handlichen und technisch best ausgestatteten Büchleins also:

Die Frauenfrage sucht mit Recht für die Frau jene Stellung, die ihr in unserm modernen Kulturleben allen Forderungen der Frauennatur entsprechend unbedingt eingeräumt werden muß. Daß man in der Wahl dieser Stellung und in der Auffassung des eigentlichen Frauenberufes bisher oft wenig glücklich